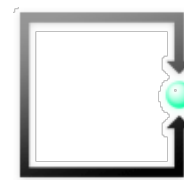


FSDZ RECHTSANWÄLTE & NOTARIAT AG
ZUGERSTRASSE 76b
CH-6340 BAAR
Tel. ++ 41 41 727 60 80
Fax. ++ 41 41 727 60 85
praktikanten@fsdz.ch



Lukas Fässler
lic.iur.Rechtsanwalt^{1,2}, Informatikexperte
faessler@fsdz.ch

BELGIEN: EMPFEHLUNG FÜR DIE BEARBEITUNG VON PERSONEN- DATEN FÜR ZWECKE DES DIREKT- MARKETINGS

31.2.2020

Quelle: <https://datenrecht.ch/belgien-empfehlung-fuer-die-bearbeitung-von-personen-daten-fuer-zwecke-des-direktmarketings/>

Interne Verfasserin: MLaw Milica Stefanovic

In einem Dokument vom Januar 2020 wurden von der belgischen Aufsichtsbehörde die „Empfehlungen zur Bearbeitung von Personendaten für Direktmarketing“ veröffentlicht.

Folgende Hinweise sind bei den Empfehlungen zur Bearbeitung von Personendaten für Direktmarketing bemerkenswert:

- Reine Servicemitteilungen, wie Bestätigung einer Bestellung, sind kein Direktmarketing (nur sofern mit der Servicemitteilung keine zusätzliche Werbemitteilung verbunden wird).
- Um gemeinsame Verantwortliche handelt es sich, wenn mehrere Konzernunternehmen eine gemeinsame Direktmarketingsplattform aufsetzen und sich somit über die wesentlichen Parameter der Datenbearbeitung verständigen.
- „Direktmarketing“ genügt bei der Bestimmung des Zwecks nicht. Entsprechende Zwecke sind:
 - o informer vos clients quant à vos nouveaux produits ou services;
 - o établir le profil de vos clients;
 - o permettre à des tiers d'utiliser les données de vos clients pour établir des profils d'électeurs;
 - o proposer des offres personnalisées pour l'anniversaire de vos clients ;
 - o tenir informé vos clients de vos différentes actions;
 - o faire la promotion de votre image de marque envers le grand public;
 - o inviter vos clients ou prospects à des événements (pour la promotion de votre organisation);
 - o communiquer à vos clients des offres ciblées susceptibles de rencontrer leurs intérêts;
 - o démarcher de nouveaux clients, abonnés ou affiliés.
- Im Lauf der Datenbearbeitung sei es nicht möglich, die Bearbeitungsgrundlage zu ändern, wenn sich eine Datenbearbeitung auf eine Einwilligung stützt. Es ist ebenfalls nicht möglich, die Datenbearbeitung auf mehr als eine Rechtsgrundlage zu stützen.
- Die Behörde schliesst mit Bezug auf Art. 6 Abs. 1 lit. DSGVO eine Berufung auf das berechtigte Interesse für Direktmarketing nicht aus. Der Verantwortliche für die Bearbeitung für Direktmarketing kann sich nicht auf ein entsprechendes Interesse der betroffenen Person selbst berufen. Dies muss bei der erforderlichen Interessenabwägung beachtet werden.



Partnerkanzleien:

Böhni Rechtsanwälte GmbH
Roman Böhni
Mlaw Rechtsanwalt,
BSc Wirtschaftsinformatik
Tel.: ++41 41 710 90 76
roman.boehni@boehnilaw.ch
www.boehnilaw.ch

de la cruz beranek Rechtsanwälte AG
Carmen De la Cruz
Rechtsanwältin und Notarin^{1,2}
eidg. dipl. Wirtschaftsinformatikerin
delacruz@delacruzberanek.com

Nicole Beranek Zanon
Rechtsanwältin und Notarin^{1,2}
beranek@delacruzberanek.com

Industriestrasse 7
CH-6300 Zug
Tel.: ++41 41 710 28 50
Fax: ++41 41 710 90 76
www.delacruzberanek.com
UID: CHE-389.928.945 MWST

Lichtsteiner Rechtsanwälte und Notare
Urs Lichtsteiner
lic. iur. Rechtsanwalt^{1,2}, MSc (Stanford)
lichtsteiner@lilaw.ch
Baarerstrasse 10, Postfach 7517
CH-6302 Zug
Tel.: +41 41 726 90 00
Fax: +41 41 726 90 05
www.lilaw.ch
info@lilaw.ch
UID: CHE-404.805.335 MWST

Anwaltskanzlei Dr. Weltert
Hans M. Weltert
Dr. iur. Rechtsanwalt^{1,4}
hans.weltert@raweltert.ch

Matthias Heim
lic.iur. Rechtsanwalt^{1,4}
matthias.heim@raweltert.ch

Michael Heim
lic.iur. Rechtsanwalt^{1,4}
michael.heim@raweltert.ch
Bahnhofstrasse 10
CH-5001 Aarau
Tel.: +41 62 832 77 33
Fax: +41 62 832 77 34
www.raweltert.ch
info@raweltert.ch
UID: CHE-100.877.506 MWST

¹ Mitglied des Schweizerischen Anwaltsverbandes

² Eingetragen im Anwaltsregister des Kantons Zug

³ Eingetragen im Anwaltsregister des Kantons Zürich

⁴ Eingetragen im Anwaltsregister des Kantons Aargau



- Die Behörde weist auch darauf hin, dass sich spezialgesetzliche Einwilligungserfordernisse ergeben können (vgl. dazu Art. 3 Abs. 1 lit. o UWG).
- Des Weiteren wird auf die unterschiedlichen Formen des Profiling hingewiesen. Die Behörden weisen insbesondere auf Profiling im Rahmen einer automatisierten Einzelentscheidung hin.
- «Weitere Ausführungen betreffen die beim Direktmarketing sehr häufige Einbindung von Auftragsverarbeitern, weil die Behörde darauf hinweist, dass dieselbe Gesellschaft sowohl als Verantwortliche als auch als Auftragsverarbeitern tätig werden kann (was z.B. bei konzerninternen Dienstleistungsgesellschaften oft der Fall sein wird).»